

Presseinfo

EUC 3x3 Basketball 2029: Europäischer Hochschulsport kommt nach Hannover

(Dieburg, 26.10.2026) Die European University Sports Association (EUSA) hat am 24. Oktober 2026 die European Universities Championship (EUC) im 3x3 Basketball 2029 an Hannover vergeben. Damit war die gemeinsame Bewerbung der Leibniz Universität Hannover und des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbands (adh) erfolgreich. Vom 30. August bis 2. September 2029 werden rund 240 studentische Athletinnen und Athleten aus ganz Europa in der niedersächsischen Landeshauptstadt erwartet.

Nach 14 Jahren findet damit erstmals wieder eine Europäische Hochschulmeisterschaft in Deutschland statt – und erneut in Hannover: Bereits 2015 richtete die Leibniz Universität die EUC Rudern aus.

„Als mehrfach von der EUSA ausgezeichnete *Most Active National University Sports Association* möchten wir den europäischen Hochschulsport nicht nur durch eine starke Beteiligung unserer Hochschulen, sondern auch als Gastgeber aktiv mitgestalten“, betont **adh-Vorstandsvorsitzender Dr. Arne Göring**. „Unser besonderer Dank gilt der Leibniz Universität Hannover und ihrem Hochschulsportteam. Mit großem Engagement und einem überzeugenden Konzept hat unsere langjährige, verlässliche Mitgliedshochschule erneut Verantwortung für den internationalen Hochschulsport übernommen.“

Die Freude über die erfolgreiche Bewerbung ist auch beim Gastgeber groß. **Sebastian Knust, Leiter des Zentrums für Hochschulsport Hannover**, erklärt: „Wir freuen uns riesig, dass wir die European Universities Championship 2029 im 3x3 Basketball nach Hannover holen konnten. Für die Leibniz Universität Hannover und den Hochschulsport ist das mehr als ein sportliches Highlight – hier treffen Wissenschaft, urbanes Leben und studentischer Spitzensport aufeinander. Dass das Turnier mitten in der City stattfindet, zeigt: Wir bringen die Uni ins Herz der Stadt – und Hannover auf die Europa-Karte! Die EUC 2029 wird neue Freundschaften, Netzwerke und jede Menge Energie in die Stadt bringen. Vielen Dank an alle, die das möglich gemacht haben. Europa, wir sind bereit!“

3x3 Basketball im Herzen Hannovers

Im Mittelpunkt des Veranstaltungskonzepts steht der Opernplatz, der sich direkt vor der Staatsoper in eine temporäre Basketballarena verwandeln soll. Auf rund 4.000 Quadratmetern sind zwei Wettkampffelder, ein Trainingscourt und eine Tribüne mit etwa 400 Sitzplätzen geplant. Insgesamt werden 40 Hochschulteams erwartet, davon 24 Männer- und 16 Frauentams.

Hannovers Oberbürgermeister Belit Onay sieht in der Veranstaltung eine große Chance für die Stadt: „Ich gratuliere der Leibniz Universität herzlich zur Ausrichtung der Europäischen Hochschulmeisterschaft im 3x3 Basketball. Das ist ein großer Gewinn nicht nur für den Hochschulsport, sondern für die Stadt Hannover als Sport- und Hochschulstadt. Besonders eine moderne und dynamische Sportart wie 3x3 Basketball eignet sich wunderbar, um gerade junge Menschen zum Sport zu animieren und sie dafür zu begeistern. Indem wir den Sport mitten in die Stadt bringen, schaffen wir Begegnungen und machen Basketball für alle erlebbar. Sport öffnet die Türen für den internationalen Austausch. Dass Hannover ein hervorragender Standort für große Sportveranstaltungen ist, haben wir in diesem Jahr bereits mit den Finals unter Beweis gestellt. Daran wollen wir anknüpfen und zeigen, was unsere Stadt sportlich zu bieten hat. Für mich als Alumnus der Leibniz Universität und bekennender Basketball-Fan ist das natürlich ein Highlight und ich freue mich, den europäischen Athletinnen und Athleten in Hannover eine tolle Spielstätte bieten zu können.“

Als Bundesstützpunkt des Deutschen Basketball Bundes (DBB) für 3x3 Basketball verfügt Hannover über hervorragende sportfachliche Voraussetzungen. Hinzu kommen die Erfahrungen aus zahlreichen nationalen Hochschulmeisterschaften sowie ein starkes Netzwerk aus Hochschulsport, Stadt und Sportverbänden.

„Hannover verbindet eine hervorragende sportliche Infrastruktur mit großer organisatorischer Erfahrung. Damit sind beste Voraussetzungen für eine erfolgreiche EUC gegeben“, erklärt **adh-Sportdirektor Thorsten Hütsch**. „Besonders wichtig ist uns, auch ein inklusives Angebot zu schaffen. Das Konzept sieht bereits Demonstrationsspiele im 3x3-Rollstuhlbasketball vor. Gemeinsam mit Hannover möchten wir die EUSA dafür gewinnen, diesen Bereich möglichst attraktiv in die Veranstaltung einzubinden.“

Mehr als ein sportlicher Wettbewerb

Neben den Wettkämpfen setzt das Konzept auf internationale Begegnungen, kulturelle Aktivitäten und ein gemeinsames Rahmenprogramm. Die zentrale Lage mit kurzen Wegen zwischen Sportstätten, Unterkünften und Veranstaltungsorten soll den Austausch der Teilnehmenden zusätzlich fördern.

„Eine EUC ist weit mehr als ein sportlicher Wettbewerb. Sie bringt Studierende aus unterschiedlichen Ländern und Kulturen zusammen und schafft Begegnungen, die über das Spielfeld hinauswirken“, sagt **Janina Wey, studentische adh-Vorständin für Wettkampfsport**. „Fairplay, gegenseitiger Respekt und der Austausch über Länder- und Sprachgrenzen hinweg machen den besonderen Wert des internationalen Hochschulsports aus. Genau diese Vielfalt möchten wir 2029 in Hannover gemeinsam erleben.“

Auch **Prof. Dr. Volker Epping, Präsident der Leibniz Universität Hannover**, hebt die verbindende Wirkung der Veranstaltung hervor: „Wir freuen uns darauf, viele junge Sportlerinnen und Sportler aus ganz Europa in Hannover willkommen zu heißen. Der Sport verbindet Menschen, fördert Integration und schafft Gemeinschaft. Diese verbindende Kraft werden wir während der Meisterschaften gemeinsam erleben. Die Leibniz Universität Hannover freut sich darauf, Gastgeber dieses bedeutenden Events zu sein und heißt Europa herzlich willkommen in Hannover.“

Die Ausrichtung der EUC wird von der Leibniz Universität Hannover, der Landeshauptstadt und zahlreichen Partnern aus dem Sport getragen. Mit der Veranstaltung erhält Hannover die Gelegenheit, sich erneut als internationaler Hochschulsportstandort zu präsentieren und wichtige Impulse für die Weiterentwicklung des 3x3 Basketballs zu setzen.

Fotos zur kostenlosen redaktionellen Nutzung

Kontakt adh

Julia Frasch
Öffentlichkeitsreferentin
Tel.: +49 163 2086114
E-Mail: frasch@adh.de

Kontakt Zentrum für Hochschulsport Hannover

Sebastian Knust
Leitung
Tel.: +49 511 762 4964
E-Mail: knust@zfz.uni-hannover.de

Kontakt Zentrum für Hochschulsport Hannover

Thomas Adelman
Bereichsleitung
Tel.: +49 511 762 14419
E-Mail: adelman@zfz.uni-hannover.de